

Südwest Presse: Montag, 18.01.2016

Autor: Albert Hefele

## **Zwischen Lebensfreude und Melancholie**

**Virtuos, vital: Die Gruppe Foai Verde spielte im Pflughof auf. Nicht nur musikalisch vielseitig, sondern auch ungeheuer temperamentvoll.**

Größer hätte der Widerspruch kaum sein können. Rund um den Langenauer Pflughof lag die erste richtige Winterlandschaft des Jahres: draußen Kälte und Schnee - der wohl einige Fans am Kommen gehindert hatte -, drinnen "Suita Instrumentala" und damit gleich sehr viel heiße Musik. Musik der Sinti und Roma, thematisch immer im Spannungsfeld von überschäumender Lebensfreude und tiefer Melancholie. Und wer ist schuld? Natürlich die Liebe - das ewige Ringen der Geschlechter.

Verlassene Mädchen, die den Verlasser anflehen, es sich nochmal zu überlegen, aber auch schlimme Mädchen, die "mit ihrem Temperament das Haus anzünden möchten" (Tchiki, Tchiki). Darüber kann nur eine Frau mit Erfahrung kompetent singen. Katalin Horvath ist - nach eigenen Worten - eine Frau mit solchen Erfahrungen, verfügt über das notwendige Maß an Temperament und tränenfeuchten Erinnerungen. Und sie kann singen.

Apropos Temperament: Das ist eine Qualität, über die die gesamte Band Foai Verde im Übermaß verfügt. Angefangen vom Gitarristen Frank Wenkenmann, der mit dem ob seiner musikalischen Vielseitigkeit immer wieder überraschenden Bassisten Veith Hübner die Rhythmusgruppe bildet, bis hin zum geigenden Veith-Bruder Gregor. Das kocht über vor Virtuosität und Vitalität. Logischerweise ist der Bajan-Meister Vladimir Trenin keinen Deut schlechter, sondern komplettiert die ungarisch-deutsch-russische Melange ideal. Nicht zu vergessen: Sebastian Klein. In Rumänien geboren und mit der Musik der Region von Kindheit an geimpft. Ein klassisch ausgebildeter Musiker und seriöses Mitglied des Staatsorchesters Stuttgart explodiert an seinem Instrument, wenn er einen serbischen Tanz spielt. Wem es da nicht in den Füßen zuckt, dem ist nicht zu helfen. Beziehungsweise: "Foai Verde!" (rumänischer Ausdruck des Entzückens).